



Gewerkschaft der Polizei

www.gdp-saarland.de

Kaiserstr. 258 * 66133 Saarbrücken

Tel.: 0681 84124 10, Fax: - 15

Email: gdp-saarland@gdp-online.de

Infodienst

Kurz berichtet:

Ministergespräch konstruktiv und ergebnisreich

Am gestrigen Mittwoch, 30. Juli 2008, hatten Vertreter des GdP-Vorstandes Gelegenheit zu einem intensiven Meinungsaustausch mit Innenminister Meiser und Staatssekretär Müllenbach.

Diskutiert/ vereinbart wurde unter anderem, dass

... in Sachen Föderalismusreform nach der nun erfolgten Verabschiedung des Beamtenstatusgesetzes weitere Konkretisierungen auf Landesebene anstehen. Hier werde nach Entwicklung einer ersten Grobplanung im Herbst 2008 der verabredete „runde Tisch“ erneut einberufen.

... angesichts der allseits spürbaren Arbeits- und Aufgabenbelastung in der Polizei bis Oktober 2008 eine Lenkungsgruppe eingerichtet werden und zusammen kommen soll, die sich mit den Vorschlägen zur Organisations- und Personalentwicklung der AG POG und anderen Lösungsansätzen befassen wird. Ein klares Signal in diesem Zusammenhang sei die beabsichtigte Einstellung von 88 Anwärtern in 2008 und über 100 in 2009.

... weitere Ansätze zur Entlastung der Polizei gesucht/ realisiert werden müssen. Gute Beispiele seien hier insbesondere die personelle Entlastung im Bereich Synagoge durch entsprechende Überwachungstechnik, die bevorstehende Einstellung von System- und Anwenderbetreuern oder die erfolgreiche Arbeit der EG Rezept, die jetzt alsbald zu einer Reduzierung des entsprechenden Personalansatzes führen könne.

... an den Planungen im Beförderungsbereich festgehalten werde.

... angesichts des historischen Höchststandes von Mehrdienststunden (ca. 235.000 Ende Juni 2008) neben der Verbesserung der Möglichkeiten zum Freizeitausgleich dringend

auch die finanzielle Abgeltung vereinfacht, beschleunigt und budgettechnisch in größerem Umfang ermöglicht werden muss.

... vor dem Hintergrund der mittlerweile in einigen Bundesländern erkennbaren Entwicklung hin zum Erhalt der Ruhegehaltfähigkeit der Polizeizulage über das Jahr 2010 hinaus im Rahmen der Föderalismusmöglichkeiten auch im Saarland diese Frage neu beurteilt wird.

... die jüngst im öffentlichen Dienst für Bundes- und Kommunalbeschäftigte realisierten Tarifabschlüsse in ihrer Größenordnung ein klares Signal für die ab Januar 2009 bevorstehende Tarifrunde für Landesbeschäftigte und –beamte sein müssen. Eine entsprechende Planung müsse schon in der Aufstellung des Haushaltes 2009 erfolgen.

Und noch ein ganz wichtiger Erfolg in Sachen Beihilfe: Der seit geraumer Zeit anhängige Rechtsstreit im Hinblick auf den 15-prozentigen Eigenanteil bei Heilbehandlungen wird jetzt beendet. Die Landesregierung wird die zu Gunsten der Beschwerdeführer ergangenen Urteile des Verwaltungsgerichtes Saarlouis akzeptieren und keine weiteren Rechtsmittel einlegen. Die hier „auf Halde liegenden“ über 1800 Fälle werden jetzt möglichst schnell zu Gunsten der Betroffenen abgearbeitet; in künftigen Fällen wird auf diesen 15-Prozent-Anteil verzichtet. (Redaktionelle Anmerkung: Damit ist die diesbezügliche kritische Berichterstattung in Deutsche Polizei, August-Ausgabe, zu unserer großen Freude überholt.)

Wir werden in Deutsche Polizei umfassend nachberichten.

GdP- Wir kümmern uns!

Der Landesvorstand